

„Idealer“ Studienverlaufsplan

Empfohlene Belegung der Lehrveranstaltungen

im Studiengang Soziale Arbeit

(Immatrikulation ab Wintersemester 2023/24)

grün = Anmeldung im [Kurswahlverfahren](#) über WebUntis notwendig

Stand: 09.10.2024

1. Studienabschnitt (Semester 1-3)

Modulnr.	Modulbezeichnung	SWS	Credits	Leistungsnachweis	Notengewicht	Hinweise zur Belegung		
1.01	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	3	6	StA. m.P., TN an 80 % der Lehrveranstaltungen Orientierungsprüfung	1	Planmäßig im 1. Semester		
1.02	Methoden empirischer Sozialforschung	6	10		1			
1.02.1	Forschungstheorie	(2)	(3)	Kl, 60 Min	(3/10)		Planmäßig im 2. Semester	
1.02.2	Forschungspraxis	(4)	(7)	Pf, TN an 80 % der Lehrveranstaltungen	(7/10)			Planmäßig im 3. Semester
1.03	Soziale Arbeit als Disziplin und Profession (Grundlagen)	7	10		1			
1.03.1	Einführung in die Soziale Arbeit	(1)	(2)	Protokoll Orientierungsprüfung	(2/10)	Planmäßig im 1. Semester		
1.03.2	Geschichte und Theorien der Sozialen Arbeit	(4)	(5)	schrP, 90 Min Orientierungsprüfung	(5/10)	Planmäßig im 1. Semester		
	Geschichte der Sozialen Arbeit			2 Lehrveranstaltungen, 1 gemeinsame Prüfung		Planmäßig im 1. Semester		
	Theorien der Sozialen Arbeit				Planmäßig im 1. Semester			
1.03.3	Professionsethik der Sozialen Arbeit	(2)	(3)	Schr. Ausarbeitung Orientierungsprüfung	(3/10)	Planmäßig im 1. Semester		
1.04	Gesundheitswissenschaftliche Grundlagen	4	6		1			
1.04.1	Gesundheitswissenschaftliche Grundlagen 1	(2)	(3)	Schr. Ausarbeitung	(1/2)		Planmäßig im 2. Semester	

1.04.2	Gesundheitswissenschaftliche Grundlagen 2	(2)	(3)	Schr. Ausarbeitung	(1/2)			Planmäßig im 3. Semester
1.05	Organisationen und Handlungsfelder der Sozialen Arbeit	6	9		1			
1.05.1	Organisationen der Sozialen Arbeit	(2)	(3)	Kl. 60 Min.	(1/2)			Planmäßig im 3. Semester
1.05.2	Handlungsfelder der Sozialen Arbeit	(2)	(3)		(1/2)		Empfohlene Belegung: 2. o. 3. Semester. Wahl ist unabhängig vom Arbeitsfeld im Modul 1.05.3	
1.05.3	Studienbegleitendes Praktikum und Begleitveranstaltung	(2)	(3)	Bericht/ Prä. m.E., TN an 80 % der Lehrveranstaltungen	(-) unbenotet	Praktikum zwischen 1. Und 2. Semester empfohlen, Begleitveranstaltung regulär im 2. Semester		
1.06	Psychologische Grundlagen	4	6		1	Beide Teilmodule sind zu belegen und bauen nicht aufeinander auf.		
1.06.1	Psychologische Grundlagen 1	(2)	(3)	Kl, 60 Min	(1/2)			Empfohlene Belegung: 3. Semester
1.06.2	Psychologische Grundlagen 2	(2)	(3)	Kl, 60 Min	(1/2)			
1.07	Rechtliche Grundlagen	4	5	schrP, 90 Min	1	Planmäßig im 1. Semester		
1.08	Sozialleistungsrecht und Familienrecht	4	5	schrP, 90 Min	1			
	Familienrecht	(2)	(2,5)	2 Lehrveranstaltungen Gesamtmodul-Prüfung im 3. Semester)			Planmäßig im 2. Semester	
	Sozialleistungsrecht	(2)	(2,5)					Planmäßig im 3. Semester
1.09	Erziehungswissenschaftliche Grundlagen	4	6	schrP, 120 (über Teil I und II) Orientierungsprüfung	1			
	Erziehungswissenschaftliche Grundlagen I	(2)	(3)	2 Lehrveranstaltungen, 1 gemeinsame Prüfung		Planmäßig im 1. Semester		
	Erziehungswissenschaftliche Grundlagen II	(2)	(3)					

1.10	Soziologische und politikwissenschaftliche Grundlagen	4	6		1				
1.10.1	Soziologische Grundlagen	(1) (1)	(3)	Pf	(1/2)		Planmäßig im 2. Semester		
1.10.2	Politikwissenschaftliche Grundlagen	(1) (1)	(3)	Pf	(1/2)		Planmäßig im 2. Semester		
1.11	Methoden der Sozialen Arbeit	8	12		1				
1.11.1	Gesprächsführung in der Beratung	(2)	(3)	prLN m.E., TN an 80 % der Lehrveranstaltungen	(-) unbenotet	Planmäßig im 1. Semester			
1.11.2	Gemeinwesenarbeit	(2)	(3)	Pf	(1/3)			Planmäßig im 3. Semester	
1.11.3	Sozialpädagogische Fallarbeit	(2)	(3)	Kl, 60 Min	(1/3)		Planmäßig im 2. Semester		
1.11.4	Gruppenarbeit	(2)	(3)	Pf	(1/3)		Planmäßig im 2. Semester		
1.12	Kultur, Ästhetik, Medien	6	9		1				
1.12.1	Grundlagen der Ästhetischen Bildung und Kulturvermittlung	(2)	(3)	Kl, 60 Min	(1/3)		Empfohlene Belegung: 2. Semester		
1.12.2	Kultur, Ästhetik, Medien 1	(2)	(3)	Wird im Wahlpflichtmodulkatalog bekannt gegeben	(1/3)			Beide Teilmodule sind zu belegen. Empfohlene Belegung: 3. Semester.	
1.12.3	Kultur, Ästhetik, Medien 2	(2)	(3)		(1/3)				
Gesamt 60 SWS und 90 Credits im ersten Studienabschnitt									

2. Studienabschnitt (Semester 4)

Modulnr.	Modulbezeichnung	SWS	Credits	Leistungsnachweis	Notengewicht	Hinweise zur Belegung
2	Praxismodul	3 bzw. 2	30		(-)	
2.1	Praktikum		(27)	Bestätigung der Praxisstelle	(-)	
Praktikum im Inland:		3				
2.2.	Praxisbegleitung	(3)	(3)	Pf m.E., 6 Teilnahme- Testate	(-)	
Oder bei Praktikum im Ausland:		2				
2.3	Begleitveranstaltung Auslandspraktikum	(2)	(3)	Pf, m.E. 5 Teilnahme-Testate	(-)	Pflicht im 3. Semester bei Praxissemester im Ausland Anmeldung über Webuntis
Gesamt: 3 bzw. 2 SWS und 30 ECTS im zweiten Studienabschnitt						

3. Studienabschnitt (Semester 5-7)

Modulnr.	Modulbezeichnung	SWS	Credits	Leistungsnachweis	Notengewicht	Hinweise zur Belegung
3.01	Soziologische und politikwissenschaftliche Vertiefung	6	9		1	
3.01.1	Soziologische Vertiefung	(2)	(3)	Wird im Wahlpflichtmodulkatalog bekannt gegeben	(1/2)	Aus jedem Teilmodul muss je 1 LV belegt werden. Empfohlen: max. zwei Teilmodule pro Semester.
3.01.2	Politikwissenschaftliche Vertiefung	(2)	(3)		(1/2)	
3.01.3	Theoretische Vertiefung mit soziologischen und politikwissenschaftlichen Aspekten	(2)	(3)		(-) unbenotet	
3.02	Soziale Arbeit als Disziplin und Profession (Vertiefung)	4	6		2	
3.02.1	Philosophie	(2)	(3)	Wird im Wahlpflichtmodulkatalog bekannt gegeben	(1/2)	2 der 3 Teilmodule sind zu belegen. Theorien + 1 weiterer Kurs oder 2 Kurse aus 3.02.1/2. Empfohlen: max. ein Teilmodul pro Semester
3.02.2	Interdisziplinäre und intersektionale Perspektiven auf Fragestellungen Sozialer Arbeit	(2)	(3)		(1/2)	
3.02.3	Theorien der Sozialen Arbeit (Vertiefung)	(2)	(3)		(1/2)	
3.03	Erziehungs- und bildungswissenschaftliche Vertiefung	3	6	Wird im Wahlpflichtmodulkatalog bekannt gegeben	1	1 LV ist zu belegen.
3.04	Gesundheitswissenschaftliche Vertiefung	3	5	Wird im Wahlpflichtmodulkatalog bekannt gegeben	1	1 LV ist zu belegen.
3.05	Psychologische Vertiefung	3	5	Wird im Wahlpflichtmodulkatalog bekannt gegeben	1	1 LV ist zu belegen.
3.06	Sozialmanagement	3	6	schrP 90, Min	1	(Wahl eines Kurses über WebUntis)
3.07	Kultur- und medienpädagogische Projektarbeit	4	6	Wird im Wahlpflichtmodulkatalog bekannt gegeben	1	1 LV ist zu belegen. Einige LV finden über zwei Semester statt. Beachten Sie die Hinweise im Modulhandbuch.

Modulnr.	Modulbezeichnung	SWS	Credits	Leistungsnachweis	Notengewicht	Hinweise zur Belegung
3.08	Schwerpunkte, Zielgruppen und Arbeitsfelder	12	24	Verschiedene Leistungsnachweise	3	Wahl eines der 8 Studienschwerpunkte im Laufe des Praxissemesters
3.08.1 Studienschwerpunkt: Erwachsenenbildung/Intergeneratives Arbeiten/Geragogik						
3.08.1.1	Spezifische Arbeitsansätze	(4)	(8)	Pf	(1/3)	Belegen Sie die Pflichtkurse in dem Semester, in dem sie angeboten werden (Angebotsrhythmus meist einmal jährlich)
3.08.1.2	Spezifische Theorien	(2)	(4)	Schr. P. 90 Min	(1/6)	
3.08.1.3	Spezifische Rechtsgebiete	(2)	(4)	Kl, 60 Min	(1/6)	
3.08.2 Studienschwerpunkt: Kinder- und Jugendhilfe						
3.08.2.1	Spezifische Arbeitsansätze	(4)	(8)	Pf	(1/3)	Belegen Sie die Pflichtkurse in dem Semester, in dem sie angeboten werden (Angebotsrhythmus meist einmal jährlich)
3.08.2.2	Spezifische Theorien	(2)	(4)	Prä.	(1/6)	
3.08.2.3	Spezifische Rechtsgebiete	(2)	(4)	Kl, 60 Min	(1/6)	
3.08.3 Studienschwerpunkt: Jugend(sozial)arbeit/Soziale Arbeit an Schulen						
3.08.3.1	Spezifische Arbeitsansätze	(4)	(8)	Pf	(1/3)	Belegen Sie die Pflichtkurse in dem Semester, in dem sie angeboten werden (Angebotsrhythmus meist einmal jährlich)
3.08.3.2	Spezifische Theorien	(2)	(4)	Pf	(1/6)	
3.08.3.3	Spezifische Rechtsgebiete	(2)	(4)	Kl, 60 Min	(1/6)	
3.08.4 Studienschwerpunkt: Rehabilitation/Behindertenhilfe						
3.08.4.1	Spezifische Arbeitsansätze	(4)	(8)	StA u. Prä.	(1/3)	Belegen Sie die Pflichtkurse in dem Semester, in dem sie angeboten werden (Angebotsrhythmus meist einmal jährlich)
3.08.4.2	Spezifische Theorien	(2)	(4)	Kl, 60 Min	(1/6)	
3.08.4.3	Spezifische Rechtsgebiete	(2)	(4)	Kl, 60 Min	(1/6)	
3.08.5 Studienschwerpunkt: Straffälligenhilfe/Suchtkrankenhilfe/Wohnungslosenhilfe						
3.08.5.1	Spezifische Arbeitsansätze	(4)	(8)	Pf	(1/3)	Belegen Sie die Pflichtkurse in dem Semester, in dem sie angeboten werden (Angebotsrhythmus meist einmal jährlich)
3.08.5.2	Spezifische Theorien	(2)	(4)	Schr. Ausarbeitung	(1/6)	
3.08.5.3	Spezifische Rechtsgebiete	(2)	(4)	Kl, 60 Min	(1/6)	
3.08.6 Studienschwerpunkt: Migration						
3.08.6.1	Spezifische Arbeitsansätze	(4)	(8)	Pf	(1/3)	Belegen Sie die Pflichtkurse in dem Semester, in dem sie angeboten werden (Angebotsrhythmus meist einmal jährlich)
3.08.6.2	Spezifische Theorien	(2)	(4)	StA	(1/6)	
3.08.6.3	Spezifische Rechtsgebiete	(2)	(4)	Kl, 60 Min	(1/6)	

3.08.7 Studienschwerpunkt: Berufliche Bildung und Arbeitsmarktintegration						
3.08.7.1	Spezifische Arbeitsansätze	(4)	(8)	Pf	(1/3)	Belegen Sie die Pflichtkurse in dem Semester, in dem sie angeboten werden (Angebotsrhythmus meist einmal jährlich)
3.08.7.2	Spezifische Theorien	(2)	(4)	StA	(1/6)	
3.08.7.3	Spezifische Rechtsgebiete	(2)	(4)	KI, 60 Min	(1/6)	
3 08 8 Studienschwerpunkt: Erziehung und Bildung in der Kindheit						
3.08.8.1	Spezifische Arbeitsansätze	(4)	(8)	Pf	(1/3)	Belegen Sie die Pflichtkurse in dem Semester, in dem sie angeboten werden (Angebotsrhythmus meist einmal jährlich)
3.08.8.2	Spezifische Theorien	(2)	(4)	KI, 60 Min	(1/6)	
3.08.8.3	Spezifische Rechtsgebiete	(2)	(4)	KI, 60 Min	(1/6)	
3.08.9 Pflichtoptionen für alle Studienschwerpunkte						
3.08.9.1	Studienschwerpunkte: Komplementäre Kenntnisse 1	(2)	(4)	Wird im Wahlpflichtmodulkatalog bekannt gegeben	(1/6)	Es sind Module im Umfang von 8 CP aus dem Wahlpflichtmodulkatalog zu wählen.
3.08.9.2	Komplementäre Kenntnisse 2	(2)	(4)		(1/6)	
3.08.9.3	Lehrforschungsprojekt/Praxisprojekt zur Sozialen Arbeit	(4)	(8)		(2/6)	
3.09	Konzepte, Methoden und Verfahren	6	8		1	
3.09.1	Konzepte, Methoden, Verfahren 1 (AW-Modul)	(2)	(2)	Siehe AW	(1/3)	Aus jedem Teilmodul ist eine LV zu belegen. Empfohlene Belegung: max. zwei LV pro Semester. Es ist nur eine LV „Gesprächsführung mit ausgewählten Zielgruppen“ anrechenbar.
3.09.2	Konzepte, Methoden, Verfahren 2	(2)	(3)	Pf	(1/3)	
3.09.3	Konzepte, Methoden, Verfahren 3	(2)	(3)	Pf	(1/3)	
3.10	Bachelorarbeit mit Seminar	1	15		3	
3.10.1	Schriftliche Ausarbeitung		(12)	BA	(1)	
3.10.2	Bachelorseminar	(1)	(3)	Prä. m.E., 3 Teilnahme-Testate	(-)	
Gesamt: 90 CP und 45 SWS im dritten Studienabschnitt						

Abkürzungen:
Prüfungsformen

BA	Bachelorarbeit	KI	Klausur	Kol	Kolloquium
m.E.	Bewertung mit/ohne Erfolg	m.P.	mit Präsentation	MA	Masterarbeit
mdlLN	mündlicher Leistungsnachweis	mdIP	mündliche Prüfung	Pf	Portfolioprüfung
Prä	Präsentation	prLN	praktischer Leistungsnachweis	Prot	Protokoll
PStA	Prüfungsstudienarbeit	Ref	Referat	schrP	schriftliche Prüfung
StA	Studienarbeit	TN	Teilnahmenachweis		

Sonstige

AW	Allgemeinwissenschaftliches Wahl- pflichtprogramm				
LN	Leistungsnachweis	LV	Lehrveranstaltung	SWS	Semesterwochenstunden

Erläuterungen:

- Eine Studienarbeit ist eine schriftliche Ausarbeitung eines zuvor ausgegebenen fachlichen Themas nach einschlägigen Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens, deren Umfang ca. 10 bis 15 Seiten betragen soll.
- Eine Präsentation ist eine mediale Darstellung eines zuvor ausgegebenen fachlichen Themas, deren Dauer 30 Minuten betragen soll.
- Ein Referat ist ein mündlicher Vortrag in einem festgelegten Zeitfenster mit einem Handout, dem ein ausgearbeiteter Text über ein bestimmtes Thema zugrunde liegt. Das Ziel ist die Vermittlung von Wissen, Informationen und Zusammenhängen.
- Eine Portfolioprüfung (Pf) setzt sich aus maximal drei Leistungsnachweisen der Formen schriftlicher Leistungsnachweis, mündlicher Leistungsnachweis, praktischer Leistungsnachweis und Studienarbeit zusammen. Dabei darf bei einem schriftlichen Leistungsnachweis als Klausur die Bearbeitungszeit nicht mehr als 45 Minuten betragen. Der Studienplan enthält die Angaben, aus welchen Leistungsnachweisen die Portfolioprüfung besteht, welchen Umfang diese Leistungsnachweise haben, in welchem Zeitraum diese Leistungsnachweise jeweils zu erbringen sind, wie sich aus den Teilergebnissen die Gesamtbewertung der Portfolioprüfung ergibt, welche Prüferin oder welcher Prüfer das Gesamtergebnis ermittelt und welche Bedingungen zum Nichtbestehen der Portfolioprüfung führen. Es handelt sich bei den Teilleistungen um denselben Prüfungsgegenstand. Der zeitliche und inhaltliche Umfang der gesamten Portfolioprüfung sollte in etwa dem einer mündlichen oder schriftlichen Modulprüfung entsprechen.
- Der Wahlpflichtmodulkatalog ist auf dem Infoboard BASO auf ELO zu finden. Dieser wird am Ende des Vorsemesters aktualisiert.